

Prottes

Was haben Brügge und Prottes, der Wald von Arenberg und der Ebenthaler Gemeindewald, die Abfahrt vom Poggio und die Kellergasse in Ollersdorf oder die Mauer von Huy und der Anstieg zum Barbarakreuz gemeinsam? Jede der angeführten Locations trägt das ihre dazu bei, einen Klassiker unverwechselbar zu machen!

Während bei der Flandern-Rundfahrt, Paris – Roubaix, Mailand – San Remo oder der Fleche Wallone die Profis oder Jedermänner ihr Können unter Beweis stellen, bestreiten den Klassiker von Prottes im Rahmen des Schnecke-Cups oder Wienstrom-Rundfahrten die österreichischen Edel-Hobbet'n.

Wirft man nichtsdestotrotz einen Blick auf die Siegerlisten der letzten 13 Jahre (vielleicht lässt sich ja mit Hilfe der geneigten Leserschaft noch weiter graben), springt einem die Prominenz nur so ins Auge. Weltmeister, österreichische Meister, Staatsmeister ...

Bis 2002 wurden die Rennen auf der früher für offizielle ÖRV-Veranstaltungen genutzten Strecke vom RC Schnecke als vereinsinterne Bewerbe ausgerichtet. Dann kam 2003 der als Cup für Firmenteams gedachte Radcup-Nord des RC KSV Wienstrom und das erste halb-offizielle Rennen der Schnecken, das Ludwig Kronfuß gewann, nur um sich 3 Wochen darauf auch den Weltmeistertitel bei den Senioren mit einem ähnlich kraftvollen Sprint zu sichern.

Parallel zum vom ÖRV anerkannten RC Schnecke-Wintercup wurden auch die Straßenrennen – mit einem weiteren Schub durch die Bikeboard-community – einer immer breiteren Öffentlichkeit bekannt. Darüber hinaus veranstaltete Alex Apflauer mit seinen Wienstrom-Männern 2 Rundfahrten, bei denen der Kurs in Prottes jeweils die schwerste Etappe bot.

Im Jahr 2009 ergab sich mit der neu geschaffenen Amateur-Kategorie, der Möglichkeit, dort mit Tagespass starten zu dürfen, und dem Präzedenzfall Donauinselkriterien die Gelegenheit, ein Rennen zu veranstalten, das auch den ÖRV zufrieden stellte. Zwar war das Starterfeld bei der Tour de Fritzi im Jahr davor noch um einiges größer, doch die Klasse, die die 74 Fahrer – angeführt vom späteren Sieger Michael Gaubitzer – aufwiesen, lässt sich so leicht nicht überbieten.

Ein Detail zum Schluss: der Anstieg zum Barbarakreuz teilt das Feld nicht in Tausende Gruppen, aber für einen Massensprint eignet er sich nicht. Seit 2003 gab es keinen Zielfotoentscheid mehr, aber auch zum Beginn der Steigung kam eigentlich immer nur ein Grüppchen oder gar ein Soloflüchtling.

Datum	Sieger	Zweiter	Dritter
17.05.2009	Michael Gaubitzer	Friedrich Pörtl	Georg Bohunovsky
	RC ARBÖ Krems L&P	RC ARBÖ Kindberg	TREK Mountainbiker.at
03.05.2008	Michael Dimmel	Michael Alfön	Josef Stadlbauer
	la Vitesse Vespa/Faber	la Vitesse Vespa/Faber	ARBÖ-RC-SK-VÖEST
13.04.2008	Mario Zwurtschek	Christian Lechner	Thomas Reischütz
	Team Sport Nora	Kuota.2RadChaoten.com	RC RIH Tulln
06.05.2007	Markus Hauer	Thomas Reischütz	Thomas Kaider
	-	RC RIH Tulln	RC Schnecke
13.08.2006	Alfred Lechnitz	Josef Lisy	Dieter Schwarzmüller
	RC Schnecke	Bank Austria	RC Schnecke
03.07.2005	Joachim Tölke	Dieter Schwarzmüller	Robel Tedros
	RC Donaufritzi Racing	RC Schnecke	RC Schnecke
28.05.2005	Michael Meister	Robel Tedros	Thomas Högn
	ktm-mountainbiker.at	RC Schnecke	Ströck
27.06.2004	Thomas Kaider	Andreas Mitterlehner	Alfred Lechnitz
	Wr. Sportclub	RC Schnecke	RC Schnecke
10.08.2003	Ludwig Kronfuß	Christian Fink	Thomas Esberger
	RC Schnecke	RC Schnecke	RC Star Bike
03.06.2003	Peter Ortner	Thomas Esberger	Michael Binder
	RC Schnecke	RC Star Bike	PSV Wien
04.08.2002	Christian Fink	Andreas Schröder	Christian Anderle
	RC Schnecke	RC Schnecke	RC Schnecke
23.05.1999	Karl Schöpf	Rupert Schönswetter	Christian Anderle
	RC Schnecke	RC Schnecke	RC Schnecke
24.05.1998	Dieter Schwarzmüller	Rupert Schönswetter	Christian Anderle
	RC Schnecke	RC Schnecke	RC Schnecke
04.05.1997	Dieter Schwarzmüller	Roman Kirchmayer	Herbert Sedlak
	RC Schnecke	RC Schnecke	RC Schnecke

14) 2. RC Schnecke-Maicup (95 km, 2:21:42, 40,2 km/h)

17.05.2009	Michael Gaubitzer	Friedrich Pörtl	Georg Bohunovsky
	RC ARBÖ Krems L&P	RC ARBÖ Kindberg	TREK Mountainbiker.at

[Bericht](#) + [Ergebnis](#) + [Fotos](#)

13) Tour de Fritz (RC KSV Wienstrom, 95 km, 2:18:24, 41,2 km/h, Start und Ziel in Ebenthal)

03.05.2008	Michael Dimmel	Michael Alfön	Josef Stadlbauer
	la Vitesse Vespa/Faber	la Vitesse Vespa/Faber	ARBÖ-RC-SK-VÖEST

[Bericht](#) + [Ergebnis](#) + [Fotos](#)

12) Coppa Primavera (RC Schnecke, 76 km, 1:57:59, 38,6 km/h)

13.04.2008	Mario Zwurtschek	Christian Lechner	Thomas Reischütz
	Team Sport Nora	Kuota.2RadChaoten.com	RC RIH Tulln

[Bericht](#) + [Ergebnis](#) + [Fotos](#)

11) 1. RC Schnecke-Maicup (95 km, 2:39:39, 35,7 km/h)

06.05.2007	Markus Hauer	Thomas Reischütz	Thomas Kaider
	-	RC RIH Tulln	RC Schnecke

[Bericht](#) + [Ergebnis](#) + [Fotos](#)

10) RC Schnecke-Sommercup (76 km, 2:04:17, 36,7 km/h)

13.08.2006	Alfred Lechnitz	Josef Lisy	Dieter Schwarzmüller
	RC Schnecke	Bank Austria	RC Schnecke

[Bericht](#) + [Ergebnis](#) + [Fotos](#)

9) RC Schnecke-Sommercup (44 km, 1:13:56, 35,7 km/h, 10 Runden auf Güterwegkurs)

03.07.2005	Joachim Tölke	Dieter Schwarzmüller	Robel Tedros
	RC Donaufrizti Racing	RC Schnecke	RC Schnecke

[Bericht](#) + [Ergebnis](#) + [Fotos](#)

8) Lamster-Rundfahrt (RC KSV Wienstrom, 81 km, 2:12:13, 36,8 km/h, 3 erweiterte Runden bis Angern)

28.05.2005	Michael Meister	Robel Tedros	Thomas Högn
	ktm-mountainbiker.at	RC Schnecke	Ströck

[Bericht](#) + [Ergebnis](#) + [Fotos](#) + [Fotos](#)

7) 2. Mehler-Schnecke-Sommercup (76 km, 2:06:08, 36,2 km/h)

27.06.2004	Thomas Kaider	Andreas Mitterlehner	Alfred Lechnitz
	Wr. Sportclub	RC Schnecke	RC Schnecke

[Bericht](#) + [Ergebnis](#) + [Fotos](#)

6) 1. Mehler-Schnecke-Sommercup (76 km, 2:02:16, 37,3 km/h)

10.08.2003	Ludwig Kronfuß	Christian Fink	Thomas Esberger
	RC Schnecke	RC Schnecke	RC Star Bike

[Bericht](#) + [Ergebnis](#) + [Fotos](#)

5) Radcup-Nord (RC KSV Wienstrom, 57 km)

03.06.2003	Peter Ortner	Thomas Esberger	Michael Binder
	RC Schnecke	RC Star Bike	PSV Wien

[Bericht und Fotos](#) (!)

4) RC Schnecke-Sommercup (76 km, 2:01:45, 37,5 km/h)

04.08.2002	Christian Fink	Andreas Schröder	Christian Anderle
	RC Schnecke	RC Schnecke	RC Schnecke

[Bericht](#) + [Ergebnis](#) + [Fotos](#)

3) RC Schnecke-Sommercup (76 km, 2:11:04, 34,8 km/h)

23.05.1999	Karl Schöpf	Rupert Schönschwetter	Christian Anderle
	RC Schnecke	RC Schnecke	RC Schnecke

Bei starkem Wind geht bereits am Berg zwischen Ebenthal und Ollersdorf die entscheidende Gruppe, die bis ins Ziel über 4:30 Minuten Vorsprung auf die Verfolger herausfährt. Keiner kommt weg, Sprint: 4. Werner Bendl, 5. Andi Mitterlehner, 6. Rudi Horak, 7. Heinz Wallisch; dahinter 8. Karl Tomitz, 9. Andi Schröder, 10. Rudi Leithner, 11. Werner Thürl, 12. Manfred Ludwig

2) RC Schnecke-Sommercup (76 km)

24.05.1998	Dieter Schwarzmüller	Rupert Schönschwetter	Christian Anderle
	RC Schnecke	RC Schnecke	RC Schnecke

4. Andi Schröder, 5. Alex Apflauer, 6. Peter Ortner, 7. Andi Mitterlehner, 8. Rudi Horak; die Gruppe bildet sich am Beginn der 2. Runde, Andi Schröder eröffnet den Sprint, Schönschwetter fährt vorbei, wird aber auf der Linie von Schwarzmüller abgefangen.

1) RC Schnecke-Sommercup (76 km)

04.05.1997	Dieter Schwarzmüller	Roman Kirchmayer	Herbert Sedlak
	RC Schnecke	RC Schnecke	RC Schnecke

4.-6. Willi Kramer, Alex Apflauer und Christian Anderle (ohne exakte Reihung);
2. Gruppe mit größerem Abstand: 7. Hermann Vasik, 8. Andi Mitterlehner, 9. Heinz Wallisch usw.